



Sperrfrist: 26.09.2025, 15:00 Uhr

Sugenheim, 26.09.2025

IG Metall Bayern kündigt Widerstand gegen Standortschließungen bei Staedtler an

Bezirksleiter Horst Ott: „Wir werden diese Standortschließungen nicht einfach hinnehmen.“

Die IG Metall Bayern kündigt Widerstand gegen die heute vom fränkischen Stiftehersteller Staedtler angekündigten Standortschließungen in Sugenheim und in Neumarkt in der Oberpfalz an. Bayerns IG Metall-Bezirksleiter Horst Ott sagt: „Wir werden diese Standortschließungen nicht einfach hinnehmen. Gemeinsam mit den Betriebsräten und Belegschaften werden wir Alternativen erarbeiten und mit dem Unternehmen diskutieren. Unser Ziel ist, beide Standorte zu erhalten.“

Seit einigen Monaten halten sich unterschiedliche Gerüchte über die Zukunft der Standorte. Trotz mehrfacher Aufforderung durch die betriebliche Interessensvertretung kam der Arbeitgeber seiner Pflicht nicht nach den Wirtschaftsausschuss rechtzeitig und umfassend zu informieren.

Die zweite Bevollmächtigte der IG Metall Westmittelfranken, Eva Wohlfahrt, zeigt sich entsprechend verärgert: **„Wenn der Vorstand glaubt, die Belegschaft monatelang im ungewissen zu lassen, um sie vor vollendete Tatsachen zu stellen, hat er die Rechnung ohne uns gemacht! Wir sind für den Kampf um die Rechte der Beschäftigten bereit.“**

Herausgegeben von der
IG Metall Westmittelfranken

Bahnhofplatz 13, 91522 Ansbach

westmittelfranken@igmetall.de
www.igmetall-westmittelfranken.de



Am Staedtler-Standort in Sugenheim arbeiten rund 100 Beschäftigte, am Standort in Neumarkt in der Oberpfalz rund 200 Beschäftigte.

Für Rückfragen: Zweite Bevollmächtigte, IG Metall Westmittelfranken:

Eva.Wohlfahrt@igmetall.de

Mobil +49170 3333 151

**Herausgegeben von der
IG Metall Westmittelfranken**

Bahnhofplatz 13, 91522 Ansbach

westmittelfranken@igmetall.de
www.igmetall-westmittefranken.de